

Aktuell auf **HNA.de**



Online-Redaktion
Tatjana Braun
E-Mail: online@hna.de
Tel.: 0561/203-1462

Meistgelesen (gestern):

- **Bad Wildungen:** Fahranfänger baut Unfall
- **Bad Arolsen:** Feuerwehr rettet Katze von Hausdach
- **Landau:** Festkommers der anderen Art
- **Bad Wildungen:** Polizei stoppte zwei Autofahrer unter Drogeneinfluss
- **Bad Arolsen:** Zweimal Feueralarm in Seniorenresidenz

Folgen Sie uns auch auf:

www.facebook.com/HNAwafk

Das sind die besten Unis in Deutschland

Derzeit dürfen sich elf Hochschulen mit dem Titel Elite-Universität schmücken, darunter sind fünf Aufsteiger. Nach Angaben der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gehören seit kurzem auch die Humboldt-Universität Berlin sowie die Unis in Bremen, Dresden, Köln und Tübingen zum Kreis der forschungstärksten deutschen Universitäten. Mehr Infos: <http://zu.hna.de/juni1610>

Fotos

- **Witzenhausen:** Oktoberfest in Laudenbach
 - **Kassel:** Impressionen: So schön ist der Herbst - Teil 1 bis 5
 - **Baunatal:** VW-Azubis demonstrieren gegen Rassismus
 - **Hann. Münden:** Lotto-Orientierungslauf der TG Münden
- Weitere Fotos unter: www.hna.de/foto



Videos

- **Eishockey:** Kassel Huskies gewinnen 12:3 gegen Herforder EV
 - **Wolffhagen:** Verkehrsunfall bei Wolffhagen auf der B450 mit fünf Schwerverletzten
 - **Wolffhagen:** Leitkuh rebelliert beim Almbetrieb
 - **Vellmar:** Modellbau-Ausstellung in Frommershausen
- www.youtube.com/hnaonline

Neuer Xbox-Dienst kommt

Microsoft bringt einen neuen Musik-Dienst an den Start, der künftig auch fester Bestandteil des neuen Betriebssystems Windows 8 werden soll: Xbox Music greift demnach auf rund 30 Millionen Titel zu. Mehr lesen Sie hier: www.hna.de/netzwelt



Freuen sich auf das Wochenende: die Kirmesburschen und -mädels aus Meininghausen mit dem Festplakat.

Foto: nh

Ort im Ausnahmezustand

Ab Samstag feiern die Meininghäuser Kirmes – Mit Festzug und „Pisspott-Trinken“

MEINERHÄUSEN. Die Meininghäuser stehen für ihre Kirmes bereits in den Startlöchern. Am dritten Oktober-Wochenende, von Samstag bis Montag (20. bis 22. Oktober), herrscht im größten Korbacher Stadtteil wieder der Ausnahmezustand.

Die Vorbereitungen der Kirmesburschen und -mädels laufen auf Hochtouren. Vorab fand im Januar ein Discoabend statt, am 1. Juli wurde extra ein Verein gegründet. Der große Höhepunkt in der Jahresplanung der „KiBuMäs“ soll am Wochenende folgen.

Die Walmehalle öffnet am Samstag um 20 Uhr ihre Pforten. Die No Limit Band macht wieder die Musik.

Abmarsch um 13.30 Uhr

Am Sonntag startet gegen 13.30 Uhr der farbenfrohe Festzug, an dem sowohl die örtlichen Vereine und Gruppen als auch die aus umliegenden Dörfern teilnehmen werden. Die Spielmannszüge aus Adorf und Canstein marschieren mit, nachmittags trifft man sich in der Halle auf eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen.

Der Montag beginnt um 8.30 Uhr mit dem Wecken der Dorfbewohner, die mit lauter Volksmusik und Kirmesgeschei auf den dritten Tag der Kirmes eingestimmt werden sollen. Um 11 Uhr steht „Waldeck's größter Frühschoppen“ mit dem Spielmannszug Mengeringhausen auf dem Terminplan.

Angebot für Kinder

Die jungen Meininghäuser dürfen auf keinen Fall fehlen: Die „Kirmesmutti“ freut sich bereits, viele Mädchen und Jungen bei der Kinderkirmes zu sehen, heißt es in der Ankündigung.

Am Montagabend folgt dann ein besonderer Höhepunkt: Die Kirmesburschen- und Mädeln haben wieder mit viel Witz, Kreativität und Scharfsinn ein Showprogramm auf die Beine gestellt. Nach ungefähr zweistündiger Reise durch die Musikgenres, steht der letzte Programmpunkt der Meininghäuser auf dem Plan: das traditionelle „Pisspott-Trinken“. Die Bewirtung übernimmt wie in den vergangenen Jahren Festwirt Jakob Eberle. (nh/aha)

Diemelsee

Sammlung von Sondermüllabfall

DIEMELSEE. Eine Sonderabfall-Kleinmengensammlung findet am heutigen Dienstag wie folgt statt: Adorf: 11 bis 12 Uhr, Dansenberg-halle; Stormbruch: 12.20 bis 12.50 Uhr, Mehrzweckhalle.

Probe des Kirchenchores

HERINGHAUSEN/GIEBRINGHAUSEN/OTTLAR/STORMBRUCH. Die Probe des Kirchenchores beginnt am heutigen Dienstag, 16. Oktober, bereits wieder um 19.15 Uhr.

Silberhaarclub trifft sich

HERINGHAUSEN. Der Silberhaarclub trifft sich am Mittwoch, 17. Oktober, um 14.30 Uhr im Haus des Gastes.

Willingen

Hüftgymnastik

WILLINGEN. Die Knie- und Hüftgymnastik beginnt am Mittwoch, 17. Oktober, um 10.15 Uhr im Lagunen-Erlebnisbad.

Spielenachmittag im Kurgarten-Treffpunkt

WILLINGEN. Treff zum Spielen (Gesellschafts-, Denk-, und Merkspiele) ist Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr, Kurgarten-Treffpunkt

Naturkundliche Wanderung

WILLINGEN. Eine naturkundliche Wanderung mit den Willinger Waldläufern beginnt Donnerstag, 10 Uhr, am Gutshof Itterbach.

Rentensprechtag

WILLINGEN. Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Hessen ist am Donnerstag von 8 bis 16 Uhr in der Gemeindeverwaltung (auch für Versicherte anderer Rentenversicherungsträger).

HNA Impressum

Hessische/Niedersächsische Allgemeine
www.hna.de
unabhängig - nicht parteigebunden

Herausgeber Dirk Ippen.
Chefredakteur Horst Seidenfaden, auch verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes.
Stellvertreter Jan Schlüter.
Verantwortliche Redakteure
Politik und Wirtschaft: Dr. Tibor Pézsa, Martina Wetzeler. Meinung und Hintergrund: Wolfgang Bieffert. Kultur: Werner Fritsch. Sport: Frank Ziemke. Kassel Stadt/Land: Ulrich Hagemeier. Reportagen: Frank Thonicke. Redaktion Wiesbaden: Petra Wettlaufer-Pohl.

Waldeckische Allgemeine
Amtliches Verkündungsorgan des Landkreises Waldeck-Frankenberg sowie der Gemeinde Ederthal, der Städte Bad Wildungen, Lichtenfels und Volkmarsen. Flechtendorfer Straße 4, 34497 Korbach. Geschäftsstelle (Anzeigen, Abonnements) und Redaktion: ☎ 0 56 31 / 97 46 - 0
Sport: ☎ 0 64 51 / 72 33 51 und -23
E-Mail: redaktion@hna.de
E-Mail Sport: sport-wafk@hna.de
Fax 0 56 31 / 80 38 (Geschäftsstelle und Redaktion).
Redaktion Korbach: Ingo Happel-Emrich (verantwortlich).
Redaktion Frankenberg: Matthias Müller. Sport: Thorsten Spohr (Frankenberg).
Geschäftsführung: Harold Grönke.
Anzeigenleitung: Andrea Schaller-Öller.

Leitung Privatkunden: Heiko Lindecke.
Verlag: Verlag Dierichs GmbH & Co KG, Postfach 101009, 34010 Kassel, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen) ☎ 05 61 / 2 03 - 00
Anzeigenannahme: ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Anzeigenannahme@HNA.de
Zeitungszustellung: ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Fax: 08 00 / 2 03 - 21 93*
kundenservice@HNA.de
(* diese Nummern sind gebührenfrei)
Redaktion: ☎ 05 61 / 2 03 - 00
Fax: 05 61 / 2 03 - 24 06
info@HNA.de
Postbank Frankfurt/M.
Konto-Nr. 155 132 608 (BLZ 500 100 60).

Anzeigenpreisliste Nr. 53. Monatlicher Abonnementspreis einschließlich Verlagszustellung Euro 26,20 (bei Postzustellung Euro 28,40) inkl. 7% MwSt. Beendigung des Abonnements nur mit schriftlicher Kündigungserklärung unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende, ab Zugang der Kündigungserklärung. Rechte für elektronische Pressepiegel: PMG Presse-Monitor GmbH, ☎ 0 30 / 2 84 93-0
www.presse-monitor.de
Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co KG, Wilhelmine-Reichard-Str. 1, 34123 Kassel.
Kostenlose Druckhausführungen für Einzelpersonen und Kleingruppen unter ☎ 05 61 / 2 03 - 40 11

Party auf der „Donnerkuppel“

Landjugend und Burschenclub laden zum 34. Discoabend in der Dansenberghalle ein

ADORF. Der Countdown für den 34. Adorfer Discoabend läuft, am Samstag, 3. November, wird gefeiert. Mehr als 80 Mitglieder der Landjugend und des Burschenclubs sind auf den Beinen, um nach langer Vorbereitung wieder einen der größten Discoabende in Nordhessen und Ostwestfalen in der Dansenberghalle zu veranstalten.

Jugendliche ab 16 Jahren sind zur Party auf der „Donnerkuppel“ eingeladen. Der Disko-Klassiker gilt für beide

Vereine als Höhepunkt des gesamten Jahres, von ihm leben Landjugend und Burschenclub. Als 1978 mit etwa 50 Jugendlichen im Adorfer Gasthof zur Linde erstmals mit einem alten Plattenspieler gefeiert wurde, ahnte niemand, dass sich der Adorfer Discoabend mit jährlich etwa 2000 Besuchern zu einer der größten Partys in der gesamten Region entwickeln würde.

Junge und ältere Gäste tanzen an diesem Abend zu aktueller Rock- und Popmusik so-

wie zu Hits aus den vergangenen Jahrzehnten ab.

Halber Eintritt bis 21 Uhr, Happy-Hour bis 21.30 Uhr, gratis Mineralwasser, Longdrink-Lounge, Wodka-Theke, und Licht-Show erwarten die Besucher. Auf großen Leinwänden gibt es aktuelle Musikvideos und Partyszenen live aus der Halle zu sehen.

Bus-Shuttle-Service

Damit die Gäste problemlos den Discoabend besuchen können, wurde für die Nacht

vom 3. auf den 4. November ein Bus-Shuttle-Service eingerichtet. Dieser holt die Besucher in allen umliegenden Dörfern ab und bringt sie wieder sicher nach Hause, betonen Landjugend und Burschenclub. (nh/aha)

Service: Weitere Informationen zu Bus-Shuttle-Routen, Kontaktformularen und der Möglichkeit, freien Eintritt zu erhalten, gibt es im Internet auf der Seite www.discoabend-adorf.de

Alle Exponate kommen ins Netz

Haus Böttcher als virtuelles Museum – Bestandteil der Hochsauerland-Museumslandschaft

HINTERGRUND

Erbauer Johan Mertens betrieb Dommelhütte bei Adorf

Johan Mertens sen. erbaute 1589 das heutige Haus Böttcher in Obermarsberg. Mertens sen. wurde 1556 geboren und stammte aus dem Waldeckischen. Er war evangelisch.

In einem Zeitungsartikel aus dem Jahr 1929 wurde Mertens als Reide- und Hüttmeister zu Stattbergen

benannt. In der Geschichte zur Eisenindustrie in der Grafschaft Waldeck taucht Johan Mertens zu Stattbergen als Besitzer der Dommelhütte bei Adorf auf.

Nachdem Hütteneigentümer Heinrich Klein verstorben war, heiratete Johan Mertens zu Stattbergen die Witwe Klein. Damit war die Dommelhütte fortan im Besitz der Fa-

milie Mertens. „Beide standen unter der Obrigkeit der Junker von Padtberg“, heißt es in einer Urkunde aus dem März 1601.

Als Reidemeister wurden in vorindustrieller Zeit gewerbliche Produzenten bezeichnet, die bereits in größerem Umfang Metall verarbeiteten (Quelle Wikipedia). (nh/ber)

Fundstücke zur Marsberger Waffen- und Rüstungsgeschichte gehören ebenso dazu wie Exponate zur Geschichte der ehemals eigenständigen Ortsteile Marsbergs. Auch Exponate zur Marsberger Gerichtsbarkeit, sakrale und kirchliche Gegenstände aus Marsberg, Alltagsgegenstände der Marsberger aus der Zeit des 17. Jahrhunderts bis zum 20. Jahrhundert sind zu sehen. Die Museumsstücke sollen künftig rund um die Uhr per Internet angeschaut werden

Umfangreiche Sammlung

Die umfangreiche, über Jahrhunderte gesammelte Geschichts- und Kultursammlung im Haus Böttcher wurde durch Fundstücke und Exponate der Marsberger Bevölkerung erweitert. Die Sammlung umfasst Chroniken und Schriften, Stiche, Postkarten, Fotos, Münzen und Siegel der Stadt, archäologische sowie geologische Funde aus dem Marsberger Raum.

können. Sie werden nach und nach auf der Internetseite www.Haus-Böttcher.de eingepflegt, kündigte Böttcher an.

Jeder kann mitmachen

Dieses Museum unterscheidet sich erheblich von anderen Museen. Jeder könne mitarbeiten und seine Fundstücke präsentieren, ohne diese dauerhaft zur Verfügung stellen zu müssen. Die Originale bleiben demnach beim Finder oder Eigentümer.

Das Projekt „Von Bürgern

für Bürger“ kann über das Eingabe-Formular online bedient werden. Regelmäßig wird das Marsberger Fundstück des Monats vorgestellt.

Kreisweit gibt es 56 Museen, Ausstellungen und Sammlungen, die in der Museumslandschaft des Hochsauerlandkreises vernetzt sind. Informationen zum Haus Böttcher unter www.Haus-Böttcher.de, www.Marsberger-Geschichten.de oder www.museumslandschaft-hsk.de

HINTERGRUND